

Weinraute *Ruta graveolens* Rutae folium/-herba (N)

 wildkraeuterwerkstatt.de/weinraute-ruta-graveolens-rutae-folium-herba-n/



Weinraute

Wirkungen: Der Flavonoidwirkstoff Rutin (mit Troxerutin und Rutosid) wirkt gefäßabdichtend. Die Membrandurchlässigkeit wird herabgesetzt, dadurch entsteht eine Schutzwirkung und Ödeme werden verhindert.

Indikationen: Venöse Insuffizienz, venöse Ödeme, Thrombophlebitis, Ulcus cruris. Rutin wurde früher bei Urticaria und Strahlenschäden eingesetzt und ist ein wichtiger Radikalfänger.

Nebenwirkungen/Gegenanzeigen: Die Pflanze wird heute in der Phytotherapie nicht mehr verwendet und hat eine Negativmonographie erhalten, weil durch das ätherische Öl zu viele toxikologische Nebenwirkungen auftreten: Kontakt-, Lichtdermatitis, schwere Leber- und Nierenschäden, bei Überdosierung auch Abort mit Todesfällen in der Schwangerschaft. Die in der Droge enthaltenen Furanocumarine wirken phototoxisch und mutagen.

Präparate: *Ruta graveolens* Dil. (D1-D6) (Weleda).

Wildkräuterwerkstatt © 2021 Wildkräuterwerkstatt